

www.mutmachbuch.com

Lukas

rettet Weihnachten
Ein Abenteuer
voller Magie



Eine herzerwärmende Geschichte über
Mut, Wunder und Zusammenhalt

Mit Herz, Hand und Verstand geschrieben



Dieses Mutmachbuch wurde nicht von künstlicher Intelligenz verfasst. Jede einzelne Geschichte stammt aus der Feder von pädagogisch ausgebildeten Autorinnen und Autoren, die mit viel Erfahrung, Feingefühl und echtem Herzblut schreiben – für echte Kinder mit echten Gefühlen.

Unsere Texte entstehen in enger Zusammenarbeit mit Expertinnen und Experten aus Pädagogik und Kinderpsychologie.

Sie sind liebevoll gestaltet, um Selbstvertrauen zu stärken, Ängste abzubauen und Kinder spielerisch in ihrer persönlichen Entwicklung zu begleiten.

Echte Geschichten für echte Kinder.

Denn wir glauben: Was von Menschen mit Herz geschrieben wird, erreicht Kinderseelen am tiefsten.





Einleitung

Hallo, tapferer Glücksjäger!

Freust du dich auch wie viele andere Kinder auf der gesamten Welt jedes Jahr neu auf Weihnachten? Bist du schon gespannt, die ersten Schneeflocken fallen zu sehen oder den Duft von frisch gebackenen Plätzchen in der Nase zu haben? Wenn die ganze Welt glitzert und ein richtiges Winterwunderland ist? Diese zauberhafte Welt rund um Weihnachten ist der Ort, an dem du dich als Held in diesem Buch wiederfindest.

Als mutiger Entdecker bist du eigentlich ein neugieriger und abenteuerlustiger Junge. Aber



genau wie jeder andere Mensch hast auch du allerlei Ängste. Dann fühlst du dich oft ganz klein, unsicher und nervös, oder? Die Angst im Dunkeln oder die Angst, ausgelacht zu werden, sind dir bestimmt nicht fremd. Sicherlich kennst du auch solche Ängste in deinem eigenen Leben. Wovor fürchtest du dich?

Auch wenn du etwas Angsteinflößendes erlebst, können dir diese Geschichten bestimmt weiterhelfen. Denn trotz deiner Ängstlichkeit strotzen deine Erlebnisse in den Geschichten von allerlei Mut und dem festen Glauben an dich selbst. Vor allem an Weihnachten brauchst du eine ordentliche Portion Tapferkeit, um deine Ängste zu überwinden!

Ich verrate dir noch etwas: Das Weihnachtsfest geht nicht immer mit köstlichen Leckereien oder zahlreichen Geschenken einher. In einigen Fällen bringt das traditionelle Fest der Liebe auch einen ganzen Sack voll mit Problemen mit sich. Das kennst



du bestimmt – ebenso wie deine Eltern, Geschwister, Oma, Opa oder deine Freunde und Freundinnen. Uns allen sind die verschiedenen Schwierigkeiten, die plötzlich auftauchen können, nicht unbekannt. Und in deinen Abenteuern stellst du dich als Held genau diesen Herausforderungen immer wieder neu! Dadurch geschieht etwas ganz Wunderbares: Du überwindest mutig deine Ängste – ist das nicht fabelhaft?

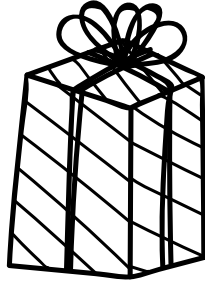
Du kannst in den spannenden Geschichten deine ganze Familie und besten Freunde mitnehmen! Die Erlebnisse zeigen dir, wie du die Hürden in deinem Leben mit etwas mehr Mut bewältigen kannst. Denn die Entschlossenheit, Tapferkeit und der feste Glaube an dich selbst wecken den kleinen Helden, der in deinem Herzen schlummert!



Kann es jetzt losgehen?

Worauf wartest du noch? Schnapp dir dieses Buch, mach es dir mit einer kuscheligen Decke gemütlich, und gehe zusammen mit deiner Familie und allen Freunden auf eine spannende Abenteuerreise in einer ereignisreichen Weihnachtswelt! Verwandle dich in diesen mitreißenden Geschichten in einen unerschrockenen Helden und entdecke dabei deinen Mut! Denn manchmal braucht es bloß einen winzigkleinen Schritt im Leben, um etwas ganz Großes auf die Beine zu stellen und über dich hinauszuwachsen.





Mehr als ein Geschenk

Der frisch gefallene Schnee auf dem Kopfsteinpflaster knirscht unter den hastigen Schritten der Passanten. Sie haben es eilig, denn das Weihnachtsfest rückt näher und sie müssen Geschenke besorgen.

Mein Name ist Lukas und ich sitze mit meiner Familie in einem Restaurant am Fenster beim Mittagessen. Am anderen Ende des Tisches sitzen meine Eltern und sprechen mit Oma und Opa. Beim Blick aus dem Fenster schaue ich ungehindert den Kindern zu, die einen Schneemann bauen und eine lustige Schneeballschlacht veranstalten.

Die Türen der Häuser drumherum sind von großen, weihnachtlichen Kränzen geschmückt und in den



Fenstern sehe ich einige Kerzen brennen. Alles sieht sehr gemütlich aus. Ein kleiner Weihnachtsmarkt macht das Bild, das sich mir durch die Fensterscheibe bietet, perfekt. Ich höre sogar leise den Klang der Weihnachtslieder, die ein Straßenmusiker zum Besten gibt. Das gefällt mir. Ich will auch singen. In meiner Vorstellung stehe ich auf großen, weltberühmten Bühnen, singe fabelhafte Lieder und alle mögen mich und meinen Gesang. Aber oft bin ich unheimlich nervös und habe Angst vor Menschen aufzutreten. Ich bin ein ruhiger, zurückhaltender Typ und ganz anders als mein bester Freund. Der liebt Abenteuer. Er ist immer und überall ganz vorne dabei. Er hat auch viele Freunde, ich nicht. Ich bleibe lieber im Hintergrund. Mein Freund meint immer, ich verstecke mich. Ein bisschen hat er recht.

Draußen sehe ich, wie einige Männer einen riesigen Weihnachtsbaum schmücken. Die Kugeln sind so groß! Bestimmt spiegelt sich der ganze Platz in der glänzenden Oberfläche. An den Hauswänden



gegenüber hängen große, bunte Plakate. Denn das beliebte Weihnachtskonzert findet bald statt. Wie gerne würde ich auch dort singen, denke ich und seufze leise. Das klappt natürlich nicht. Nicht solange ich dieses blöde Problem habe.

Dabei weiß ich ein wunderbares Lied! Seit Wochen summe ich es immer wieder. Mama hat es mir beigebracht und sie sagt, es stammt von ihrer Mama und aus ihrer eigenen Kindheit. Es ist also ein sehr altes Weihnachtslied.

Ich stelle mir vor, wie ich dieses Lied auf der großen Bühne beim Weihnachtskonzert singe und schlucke. Denn die Vorstellung lässt meine Kehle eng werden. Ich bin bei dem Gedanken schon so furchtbar nervös! Es ist eine aufregende Vorstellung – und sie macht mir große Angst.

Dabei wäre ein solches Weihnachtskonzert das perfekte Geschenk für alle.

Alle würden mich sehen, im grellen Scheinwerferlicht. Ich würde nicht länger im Hintergrund stehen, sondern ganz vorne mit dabei



sein. Wieder seufze ich leise. Es ist eben nur ein Traum. Niemals bringe ich den Mut auf, so etwas Verrücktes zu tun. Das ist mir klar, seit diese schlimme Sache letztes Jahr passiert ist.

Mein bester Freund weiß, wie gerne ich singe. Er ist auch überzeugt, dass ich eine tolle Stimme habe. Deshalb hatte er mich zur Schulaufführung angemeldet, ohne es mir zu sagen. Daraufhin war ich zu feige, zuzugeben, dass ich gar nichts davon gewusst hatte. Also kam die Aufführung immer näher und ich übte meinen Text. Ich gab mir große Mühe und konnte jede Zeile fehlerfrei. Am Tag der Vorstellung war ich hinter der Bühne und wieder furchtbar nervös. Meine Lehrerin sagte: »Lukas, du musst nicht so aufgeregt sein. Wir kennen uns alle und du kennst den Text. Alles ist halb so wild.« Dann war ich dran. Ich ging los – und trat prompt auf meinen Schnürsenkel. Dadurch ruderte ich wild mit den Armen, um nicht direkt auf die Nase zu fallen. Das geschah aber trotzdem. Und die ganze Schule

